

2025
Auktion
Nr. 55

30

Mai

Kunst und Antiquitäten



55. AUKTION



In unseren Geschäftsräumen, Stuttgarter Str. 56, 71638 Ludwigsburg

Dienstag, 27. Mai 2025:

09.00-16.00 Uhr Vorbesichtigung *Preview*

Mittwoch, 28. Mai 2025:

09.00-16.00 Uhr Vorbesichtigung *Preview*

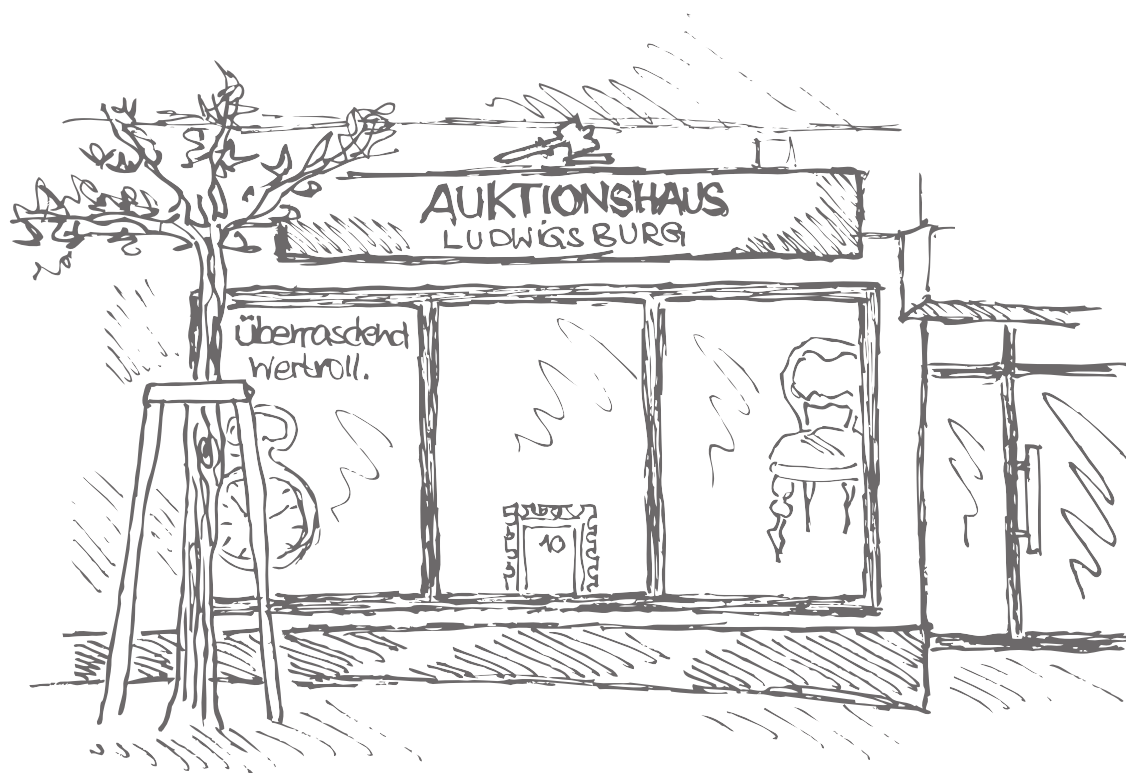
Freitag, 30. Mai 2025:

ab 10.00 Uhr Auktion *Auction*

Gerne dürfen Sie vor dem 27. Mai 2025 Termine zur Besichtigung vereinbaren.

Bitte kontaktieren Sie uns! Telefon +49 (0) 71 41/9 72 68 40

Am Auktionstag findet KEINE Vorbesichtigung statt.



Auktionshaus Ludwigsburg

BENE MERENTI GmbH



Versteigerer Christian Lehrle

Sitz Ludwigsburg
 Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart HRB 754747
 Geschäftsführer C. Lehrle

Bankverbindung:
 BW-Bank Stuttgart, Kto: 2997575, BLZ: 60050101,
 BIC: SOLADEST, IBAN: DE04 6005 0101 0002 9975 75
 USt-IdNr.: DE303647861

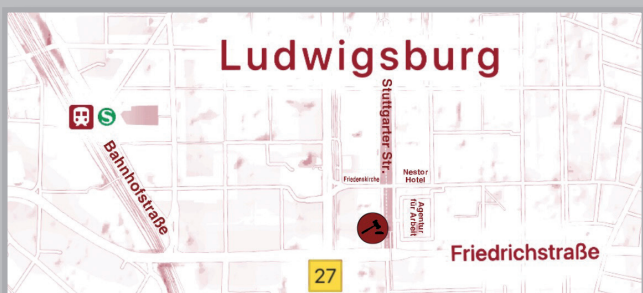


KONTAKTDATEN:

Auktionshaus Ludwigsburg
BENE MERENTI GmbH

Stuttgarter Straße 56,
71638 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 71 41/9 72 68 40
Homepage: www.benemerenti.de
Mail: office@auktionshaus-ludwigsburg.de



Anfahrt

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

- Ab Hauptbahnhof Stuttgart
- mit der Linie S4 (Richtung Marbach/ Backnang) oder S5 (Richtung Bietigheim- Bissingen) bis Haltestelle Ludwigsburg.
- 5 Minuten Fußweg bis zu unseren Geschäftsräumen

ARRIVAL WITH PUBLIC TRANSPORT:

From: Stuttgart main train station

- take line S4 (Marbach/Backnang) or S5 (Bietigheim-Bissingen) till stop Ludwigsburg
- 5 minute walk to our offices

Flughafen Stuttgart 40 km

- Sollten Sie einen Shuttle-Service benötigen, melden Sie sich bitte bei uns.

Airport Stuttgart 40 km

- Should you need any kind of shuttle-service, please let us know.



Besichtigung

Nach Anfrage in unseren Geschäftsräumen.

Hinsichtlich weiterer Fragen zur Besichtigung der Objekte rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

Preview

Visit upon request in our offices.

If additional questions regarding the preview of the auction items occur please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

Gebotsabgabe

FÜR PERSÖNLICH ANWESENDE BIETER

Wir freuen uns, Sie persönlich in unseren Geschäftsräumen in Ludwigsburg begrüßen zu dürfen.

Sollten Sie zum Auktionsablauf bzw. hinsichtlich der Anfahrt oder einer Hotelzimmer-Reservierung Fragen haben, rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FÜR SCHRIFTLICHE BIETER

Benutzen Sie den beiliegenden Bietauftrag, und senden Sie ihn uns, ausgefüllt, im Original per Post an: Auktionshaus Ludwigsburg *BENE MERENTI* GmbH, C. Lehrle, Stuttgarter Straße 56, 71638 Ludwigsburg oder per E-Mail an: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

Den Bietauftrag wickeln wir für unsere Kunden gewissenhaft und kostenlos ab.

Sollten weitere Fragen beim Ausfüllen des Bietauftrags auftreten, rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FÜR TELEFONISCHE BIETER

Bitte teilen Sie uns Ihren Wunsch für die Abgabe von telefonischen Geboten bis spätestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich mit. Voraussetzung für telefonisches Mitbieten ist, dass Sie mindestens den im Katalog angegebenen Schätzpries bieten.

Telefonisches Bieten ist ab einem Ausruf von 500,- € (ggf. nicht bei jeder Auktion) möglich.

Eine wie auch immer geartete Haftung für das Zustandekommen einer telefonischen Verbindung während der Auktion übernehmen wir nicht.

FÜR LIVE-INTERNET-BIETER

Live-Internet bieten ist durch unseren Partner www.lot-tissimo.com möglich.

Bidding Information

FOR BIDDERS APPEARING IN PERSON AT THE AUCTION

We are looking forward to welcome you personally in our offices in Ludwigsburg.

In case you have any questions regarding the auction procedures, how to get to the auction and where to make a hotel room reservation, please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FOR ABSENTEE-BIDDERS

Please use the bidding form and send the filled out original to us by post:

Auktionshaus Ludwigsburg *BENE MERENTI* GmbH, C. Lehrle, Stuttgarter Straße 56, 71638 Ludwigsburg, Germany or via e-mail to: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

We will take the greatest care of all placed absentee bids, free of charge.

If additional questions on how to place absentee bids occur, please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FOR TELEPHONE BIDDERS

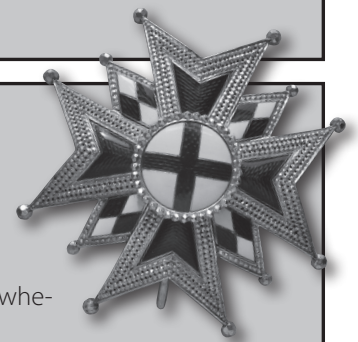
Please let us know in writing at least 48 hours before the auction if you wish to place a telephone bid. This requires a written bid of at least the starting price of the lot you are interested in, with a note showing your telephone number, where we can reach you during the auction.

Telephone bidding is possible for lots with a starting prize of 500,- € upwards.

We do not guarantee or can be held liable in any way for establishing a telephone connection.

FOR LIVE-INTERNET- BIDDERS

Live-Internet bidding is possible through our partner www.lot-tissimo.com



1. ANWENDUNGSBEREICH

1.1 Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH (nachfolgend: „Versteigerer“). Hiervon abweichenden Einkaufsbedingungen widerspricht die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH ausdrücklich, eine Anerkennung kann nur in schriftlicher Form durch uns erfolgen. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen.

1.2 Versteigerungen erfolgen durch die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH als Kommissionär in eigenem Namen und für Rechnung der Einlieferer, welche ungenannt bleiben.

2. DURCHFÜHRUNG DER VERSTEIGERUNG

2.1 Die Versteigerung erfolgt in der Regel in der im Katalog aufgeführten Reihenfolge. Die Änderung der Reihenfolge sowie die Verbindung oder Trennung von Katalognummern bleibt vorbehalten.

2.2 Die Höhe des jeweiligen Ausrufs und der jeweiligen Steigerungsrate liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Versteigerers. Die Steigerungsrate beträgt in der Regel 10%.

2.3 Schriftliche Gebote müssen spätestens am Tag vor der Versteigerung vorliegen und den Gegenstand unter Benennung der Katalognummer sowie des gebotenen Preises (Zuschlagspreis ohne Aufgeld und Umsatzsteuer) benennen. Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen dabei zu Lasten des Bieters. Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den schriftliche Bieter von der Nichtberücksichtigung seines Gebots in Kenntnis zu setzen. Schriftliche Gebote werden in der Versteigerung wie die Gebote Anwesender behandelt. Sie werden vom Versteigerer nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der zur Überbietung anderer Gebote erforderlich ist. Kommt es aufgrund eines Eintragungsfehlers dazu, dass ein schriftlicher Bieter, für einen von ihm bebotenen Artikeln, keinen Zuschlag erhalten hat, wird eine Schadensersatzforderung ausdrücklich ausgeschlossen.

2.4 Telefonische Bieter verpflichten sich, den angegebenen Schätzpreis laut Katalog mindestens zu bieten. Dies gilt entsprechend, wenn sie während der Versteigerung telefonisch nicht zu erreichen sind.

2.5 Personen können von der Versteigerung ausgeschlossen und Gebote abgelehnt werden. Dies gilt insbesondere, wenn ein Bieter der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH nicht bekannt ist oder zu ihr noch keine Geschäftsverbindung besteht und er nicht spätestens bis zum Ende der Versteigerung Sicherheit in angeforderter Höhe leistet. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebots besteht auch im Falle der Sicherheitsleistung nicht.

3. ZUSCHLAG

3.1 Der Zuschlag wird durch den Versteigerer erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebots kein Übergebot abgegeben wird.

3.2 Der Versteigerer kann unter Vorbehalt zuschlagen. Dies gilt insbesondere dann, wenn der vom Einlieferer genannte Mindestzuschlagspreis nicht erreicht ist. In diesem Fall erlischt das Gebot mit Ablauf von vier Wochen ab dem Tag des Zuschlages, es sei denn, der Versteigerer hat dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

3.3 Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, kann der Versteigerer nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen oder durch Los über den Zuschlag entscheiden.

3.4 Hat der Versteigerer ein höheres Gebot übersehen oder bestehen Zweifel über den Zuschlag, kann er bis zum Abschluss der Versteigerung nach seiner Wahl den Zuschlag zu Gunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten. In diesem Fall wird ein vorausgegangener Zuschlag unwirksam.

3.5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.

4. KAUFPREIS

4.1 Der Kaufpreis setzt sich zusammen aus dem Zuschlagspreis, dem Aufgeld von 25% sowie eventueller Nebenkosten, z.B. für Lagerung und Versand.

4.2 Der Kaufpreis beinhaltet die gesetzliche Umsatzsteuer (Differenzbesteuerung nach § 25a UStG), die nicht gesondert ausgewiesen wird. Bei Anwendung der Regelbesteuerung wird die gesetzliche Mehrwertsteuer auf den Gesamtpreis (Zuschlagspreis zuzüglich 25% Aufgeld = Gesamtpreis zuzüglich gesetzlicher MwSt) berechnet. Im Falle einer Nichtanerkennung der Einstufung zum ermäßigten Steuersatz durch die Finanzbehörden ist der Versteigerer berechtigt, die zu wenig erhobene Umsatzsteuer gegen entsprechenden Nachweis nachzufordern. Ausfuhrlieferungen sind unter bestimmten Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit. Sofern diese Voraussetzungen vorliegen und der erforderliche Ausfuhrnachweis fristgerecht erbracht ist, wird gezahlte Umsatzsteuer dem Käufer erstattet.

5. KAUFPREISZAHLUNG, ZAHLUNGSVERZUG, SCHADENERSATZ

5.1 Der Kaufpreis ist in voller Höhe mit dem Zuschlag zur Zahlung fällig. Zahlungen sind grundsätzlich in bar in EURO an den Versteigerer zu leisten. Ausländische Bieter haben auf Verlangen des Versteigerers bereits vor der Versteigerung bankbestätigte Schecks vorzulegen.

5.2 Befindet sich der Käufer mit der Zahlung des Kaufpreises in Verzug, kann der Versteigerer unbeschadet weitergehender Rechte Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz verlangen. Ab der Zweiten Mahnung werden hierzu noch pauschal Mahngebühren in Höhe von 10€ für die Zweite und 20€ für die Dritte Mahnung fällig. Verlangt der Versteigerer Schadenersatz wegen Nichterfüllung und wird der Gegenstand nochmals versteigert, nachdem eine vom Versteigerer mit Ablehnungsandrohung gesetzte Nachfrist fruchtlos verstrichen ist, haftet der Käufer, dessen Rechte aus dem vorangegangenen Zuschlag erlöschen, neben den Kosten für die Lagerung sowohl für das entgangene Entgelt des Versteigerers aus der vorangegangenen Versteigerung als auch für einen etwaigen Mindererlös, auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinerlei Anspruch. Zu einem weiteren Gebot ist der Käufer in diesem Fall nicht zugelassen. Der Auktionator ist zudem berechtigt, einen Schadenersatz wegen Nichterfüllung in Höhe von 25% des Zuschlagspreises pauschal zu verlangen (wegen entgangenem Gewinn).

6. ABNAHME, LIEFERUNG, SCHADENERSATZ, EIGENTUMSVORBEHALT

6.1 Mit seiner Erteilung gehen alle Risiken, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes auf den Käufer über.

6.2 Der Käufer hat den Versteigerungsgegenstand unverzüglich, spätestens acht Tage nach dem Zuschlag beim Versteigerer abzuholen. Befindet er sich mit dieser Verpflichtung in Verzug und erfolgt die Abholung trotz einer vom Versteigerer gesetzten Nachfrist nicht, kann dieser Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen mit der Maßgabe, dass er den Gegenstand nochmals versteigern und seinen Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers berechnen kann. Unbeschadet hiervon kann der Versteigerer ab dem Zeitpunkt des Verzugs pauschalen Schadenersatz in Höhe von 5,00 € je Versteigerungsgegenstand und Tag verlangen. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem Käufer vorbehalten.

6.3 Nach Ablauf der in 6.2. genannten Frist von acht Tagen ab Zuschlag, lagert der Versteigerungsgegenstand auf Rechnung und Risiko des Käufers beim Versteigerer, der berechtigt,

aber nicht verpflichtet ist, eine Versicherung abzuschließen oder sonstige wertsichernde Maßnahmen zu treffen. Er ist jederzeit berechtigt, den Gegenstand bei einem Dritten für Rechnung des Käufers einzulagern; lagert der Gegenstand beim Versteigerer, kann dieser Zahlung eines üblichen Lagerentgelts (zzgl. Bearbeitungskosten) verlangen.

6.4 Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Versteigerungsgegenstand vor Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge herauszugeben.

6.5 Das Eigentum am Kaufgegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung des geschuldeten Rechnungsbetrages auf den Käufer über. Falls der Käufer den Kaufgegenstand zu einem Zeitpunkt bereits weiterveräußert hat, zu dem er den Rechnungsbetrag des Versteigerers noch nicht oder nicht vollständig bezahlt, tritt der Käufer sämtliche Forderungen aus diesem Weiterverkauf bis zur Höhe des noch offenen Rechnungsbetrages an den Versteigerer ab. Der Versteigerer nimmt diese Abtretung an.

6.6 Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen auch für Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung und weiteren Versteigerungsgegenständen bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

6.7 Für ersteigerte oder versteigerte Objekte, die Export-/ bzw. Importbeschränkungen unterliegen, obliegt die Beschaffung etwaiger Genehmigungen oder Ausfuhrpapiere dem Käufer/ Verkäufer. In diesem Zusammenhang entstehende Kosten oder Strafen bei Zuwiderhandlungen werden nicht vom Versteigerer übernommen.

7. GEWÄHRLEISTUNG

7.1 Die Versteigerungsgegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden ohne Haftung des Versteigerers für Sachmängel zugeschlagen. Eine Gewährleistung wird nicht übernommen und eine Besichtigung empfohlen. Handelt es sich um Lots, Konvolute oder Fundgruben, übernehmen wir für die Originalität keine Gewähr.

7.2 Unbeschadet des Ausschlusses der Gewährleistung nach Ziff. 7.1 wird der Versteigerer rechtzeitig innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfristen vorgetragene Mängelrügen des Käufers an den Einlieferer übermitteln, sofern ihm dies aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist.

7.3 Die Katalogbeschreibungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, sie sind keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne der §§ 459 ff BGB. Die Fotos sind hierbei explizit Bestandteil der Beschreibung.

7.4 Spezielle Gewährleistung: Für die im gedruckten Auktionskatalog (Teil Orden und Ehrenzeichen, Deutschland, Europa und Welt) aufgeführten Lose wird die Originalität der Versteigerungsgegenstände ausdrücklich garantiert.

7.5 Der im Internet publizierte Auktionskatalog hat lediglich informativen Charakter. Für die Auktion maßgebend ist die gedruckte Version. Sofern für eine Auktion kein gedruckter Auktionskatalog erstellt wird, tritt der im Internet publizierte Katalog an dessen Stelle. Maßgeblich ist dann dieser, mit den durch den Versteigerer am Tag der Versteigerung öffentlich bekanntgegebenen Änderungen, sofern es solcher bedarf. Diese werden auf einem Ausdruck des Katalogs in den Geschäftsräumen vermerkt, und bleiben ebenda hinterlegt.

8. SCHADENERSATZ DER Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GMBH

8.1 Schadenersatzansprüche gegen die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH sowie gegen ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen im Zusammenhang mit der Versteigerung oder dem Abschluss oder der Erfüllung eines Vertrages gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen.

8.2 Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH sowie ihrer Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen beruhen.

9. SONSTIGE VEREINBARUNGEN

9.1 Für die Rechtsbeziehungen zwischen der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH und dem Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen sowie des einheitlichen Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen wird ausgeschlossen.

9.2 Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, welche gemäß § 1 HGB bis § 7 HGB Kaufmann kraft Gesetz sind, wird vereinbart, dass Ludwigsburg Erfüllungsort und Gerichtsstand ist. Im Geschäftsverkehr mit juristischen Personen, mit öffentlich-rechtlichem Sondervermögen und mit Personen, welche ihren Sitz im Ausland haben, wird vereinbart, dass Ludwigsburg Erfüllungsort und Gerichtsstand ist.

9.3 Zum Schutz der Öffentlichkeit und mit Rücksicht auf ausländischen Kunden ist der Versteigerer zu größtmöglicher Sorgfalt und Umsicht im Umgang mit zeitgeschichtlichen Objekten aus der Zeit des Nationalsozialismus verpflichtet. Die Gegenstände werden daher nicht öffentlich ausgestellt. Titel und Bezeichnungen wurden wie im Sprachgebrauch der Zeit üblich in die Katalogbeschreibung übernommen. Damit ist keinerlei Wertung verbunden. Besucher, die Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus vorbesichtigen möchten und der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH nicht persönlich bekannt sind, werden gebeten, ein entsprechendes Besichtigungsformular auszufüllen und darin ihr Sammelgebiet einzutragen. Gleichzeitig werden die Kenntnisnahme der §§ 86, 86 a StGB und deren strikte Einhaltung zugesichert. Schriftliche Bieter, die dem Versteigerer nicht persönlich bekannt sind, werden bei Abgabe von Geboten auf Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus gebeten, Art und Zweck ihres Sammelgebietes anzugeben, z. B. Aufbau einer nach wissenschaftlichen Grundsätzen aufgebauten Sammlung über Vorgänge des Zeitgeschehens, wie etwa den 2. Weltkrieg, die Wehrmacht, etc. Der Versteigerer nimmt Gebote nur von solchen Bietern entgegen, die sich zu einer strikten Einhaltung der §§ 86, 86 a StGB verpflichten. Indem Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst, der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86 a, 86 StGB). Der Versteigerer bietet diese Gegenstände und den entsprechenden Katalog nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit der Abgabe eines Gebotes wird dies ausdrücklich anerkannt.

9.4 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksamen Bestimmungen werden durch solche wirksamen Bestimmungen ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmungen am nächsten kommen. Entsprechend gilt dies für Regelungslücken.

Ihr Partner für Grafik Design



Webdesign · Logos · Flyer & Broschüren · Grafik Design

Mail: Detailreich.ar@outlook.de • Tel.: 01521 / 0877178 100100 • Web: www.detailreich.online

BUCH-NEUERSCHEINUNG

ab sofort lieferbar

Rolf Selzer

Preußische
Truppenstempel



auf Blank- und
Schußwaffen von
ca. 1810–1875

32 €

zzgl. Postkosten

Klebebindung-Broschüre mit Fadenheftung,
168 Seiten, über 300 Abbildungen

Best.-Nr. 9623

ISBN 978-3-929652-16-1

STEINACH-VERLAG

Griesingerstraße 32 | 72770 Reutlingen
Telefon 07121-585650-0 | Telefax 07121-585650-20
jo@hilsenbeck-digital.com | www.steinach-verlag.de



Bitte beachten
Sie auch
unsere
weiteren
Auktionen!

Erläuterung der Abkürzungen im Beschreibungstext:

LITERATUR / LITERATURE:

- o.J. = ohne Jahr / without year
o.O. = ohne Ort / without place
o.V. = ohne Verlag / without publisher

URKUNDEN / DOCUMENTS:

- FU = Faximile Unterschrift / facsimile signature
OU = Original Unterschrift / original signature

ORDEN UND EHRENZEICHEN:

- Höhe x Breite / height x wide
Höhe x Breite x Länge / height x wide x length
Ø = Durchmesser / diameter
g = Gewicht in Gramm / weight in gramm
m.B. = Gewicht mit Band / weight with ribbon
m.Schr. = Gewicht mit Schraubscheibe / weight with screwback



56. AUKTION 05. SEPTEMBER 2025



*Einlieferungen für
kommende Auktionen
nehmen wir gerne entgegen!*

Stuttgarter Straße 56
71638 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 71 41/9 72 68 40

Mail: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

Homepage: www.benemerenti.de

1184



Brignoni, Serge (1903-2002): Abstrakte Komposition.

Schwarz roter Druck, bez. Épreuve d'Artist, eigenh. Autograph, hinter Glas gerahmt.

Ges. ca.: 48 x 55 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1185



Coudrein, Brigitte 1934 Paris,

4 Lithographien: Originale Radierung, Aquatinta und Kaltnadelradierung, vom Künstler mit Bleistift signiert. Jeweils Blatt 2/90. Hinter Glas gerahmt.

Ges. ca. 50,2 x 45 cm

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 100,-

1186



Dix, Otto (1891 - 1969): Selbstbildnis VII 1948 - Lithographie Druckprobe.

Lithographie auf Bütten, bez. Druckprobe, im Stein WV Karsch 159, mit Passepartout hinter Glas hängfertig gerahmt.

Plattenmaß ca.: 47,5 x 37 cm / ges. ca.: 66,5 x 51,5 cm.

Das Werk erschien im Jahre 1948 in einer Auflage von nur 31 nummerierten Exemplaren.

ex Benefiz Kunstauktion zugunsten der Stiftung für die Diakoniestation, 12.10.2024, Los 11. Auktionskatalog hierzu anbei.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 1.000,-

1187



Dregger, F.: Familien-Idylle mit Kind.

Öl auf Holz, re.u. signiert F.Dregger, detailliert gemalte Szene einer Familie die in der Stube am Feuer zusammenkommt, die Eltern betrachten das Spiel des Großvaters mit dem Enkelkind, im aufwendig verzierten Rahmen.

Ges. ca.: 53 x 63 cm.

Zustand: I-

Ausrufpreis: € 120,-

1188



Fraseit: Fischerin den Fang aufteilend.

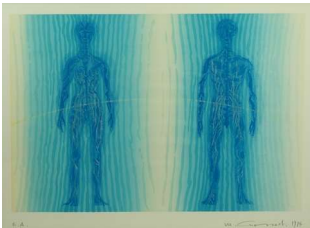
Öl auf Holz, re.u. undeutlich Fraseit signiert, norddeutschniederländische Szene, in welcher die Fischerin den Fang des Tages aufteilt, gerahmt.

Ges. ca.: 50 x 60 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 120,-

1189



Grossert, Michael (1927-2014): Print "Ohne Titel".

Print in blauen Farben gehalten, eigenh. Signiert M. Grossert 1984, hinter Glas gerahmt.

Ges. ca.: 63 x 78 cm.

Dazu Kruck, Christian: Landschaft Farblithographie sowie Damen Farblithographie, je hinter Glas gerahmt.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 80,-

1190



Gude, Hans Fredrik (1825-1903): Ausfahrendes Fischerboot - 1888.

Aquarell, li.u. monogrammiert HFG und datiert 1888, hinter Glas mit Passepartout gerahmt, rückseitig umfangreiche Vita des Künstlers sowie Etikett des Kunsthaus Bühler, Stuttgart-O mit Bezeichnung des Werks.

Ges. ca.: 31,5 x 25,5 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 300,-

1191



Gutknecht, Anton (1907-1988): Süddeutsche Landschaftsansicht.

Öl auf Leinwand, der Blick von einer Baum bestandenen Anhöhe aus auf ein süddeutsches / bayerisches Dorf, re.u. signiert A. Gutknecht, gerahmt.

Ges. ca.: 69 x 89 cm.
Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 80,-

1192



Kuhnert, Friedrich Wilhelm Carl (1865-1926): Wasserbüffel in der Savanne.

Öl auf Leinwand, Wasserbüffel in der Savanne äsend, im Hintergrund Affenbrotbaum und Zebra Herde sowie von Wolken umschlungen der Kilimandscharo, re.u. signiert C.W. Kuhnert, hängfertig gerahmt.

Ges. ca.: 37,5 x 49,5 cm.

Das Gemälde wurde vom Künstler selbst direkt den Ur-Großeltern des Einlieferers vermacht.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 1.850,-

1193



Lieblang, A.: Blick vom Schillerplatz auf das alte Rathaus von Stuttgart 1920.

Öl auf Leinwand, eine kleine Beschädigung, li.u. signiert A. Lieblang, Stuttgart, 1920, gerahmt.

Ges. ca.: 81 x 68 cm.

Altersentsprechender Zustand, Blick vom Schillerplatz aus den Häuserfronten entlang in Richtung des alten Rathauses im Herzen Stuttgarts.

Zustand: II-

Ausrufpreis: € 80,-

1194



Masson, Andre (1896--1987): Orpheus.

Farblithographie auf festem Papier, Prägestempel Euro Art, Wien, re.u. signiert, hinter Glas gerahmt.

Blatt 65 x 50 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 80,-

1195



Mrda, Vesna (1976): Wir sind auch da.

Acryl auf Leinwand, re. u. signiert.

Ges. ca: 50 cm x 50 cm

Zunächst wurde sie durch die Ars artis Galerie in Österreich vertreten.

Zustand: I

Ausrufpreis: € 250,-

1196



von Müller, Johann Gotthard (1747-1830): Joueur de Cistre.

Kupferstich, Blatt etwas gebräunt.

Ges. ca.: 31 x 24 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1197



Neumann, Gerhard Daniel (1934): Bronze "Zum Jahr 1980".

Bronze, teils patiniert und durchbrochen gefertigt, auf der Unterseite bez.

ZUM JAHR 1980, IHR G. DANIEL NEUMANN sowie Selbstporträt.

Ges. ca.: 27,5 x 23 cm.

Neumann arbeitet bei Hamburg sowohl als Bildhauer als auch als Künstler im graphischen Bereich.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 200,-

1198



Röpert, Peter (1944-2022): Lithographie - 3 Exemplare.

1.) 4/32 Im alten Gewächshaus, 2.) 26/34 Figuren im Netz ihres Ghettos, 3.) E.A. ohne Title, je signiert, hinter Glas, hängend gerahmt.

Ges. ca.: 50 x 63 cm / 45 x 59 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 80,-

1199



Simm, Franz Xaver (1853-1918): Dame mit Fächer.

Öl auf Malerplatte, Kniestück einer Dame mit Fächer, re.o. signiert F. SIMM, hängend gerahmt, rückseitig Zeitungsartikel aufgeklebt mit Informationen zu Prof. Simm.

Ges. ca.: 51 x 35 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 200,-

1200



Wenk, Albert (1863-1934): Felsenküste.

Öl auf Leinwand, Felsenküste am späten Nachmittag, re,u. signiert, hängend gerahmt, rückseitig Etikett.

Ges. ca.: 97,5 x 112,5 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 300,-

1201



Blumenbouquet in blauer Vase.

Öl auf Leinwand, Stillleben in Altmeistermanier, hängend gerahmt.

Ges. ca.: 57 x 47 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 80,-

1202



Fröhliche Zecher.

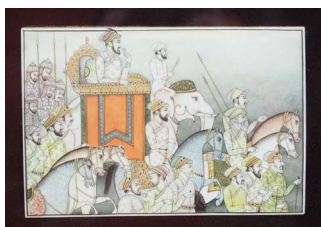
Öl auf Holz, zwei Zecher in Gaststätte mit Butzenscheiben, Enghalskrug auf dem Tisch, hängend gerahmt.

Ges. ca.: 37 x 31 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 100,-

1203



Indien: Beinmalerei eines Maharadschas.

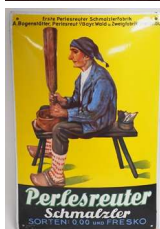
Bein, mehrfarbig gemalte Szene eines Maharadschas bei einer Prozession auf Elefant mit Entourage, hinter Glas, hängend gerahmt.

Ges. ca.: 35 x 41 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 80,-

1204



Reklame-Emailschild: Perlesreuter Schmalzler

Hersteller Pyro-Email, Boos & Hahn Ortenberg, Baden, Rückseitig mit Etikett, Maße ca. 59 x 39 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 200,-

1205



Werbeschild: Ludwig Hohlwein - "Zu jedem Kaffee - Franck Erzeugnisse".

Pappe, mit Simili-Emaille überzogen, Größe ca. 49 x 34 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 200,-

1206



Werbeschild: Staufen-Bräu Göppingen.

Pappschild, bedruckt, gerahmt, Größe ca. 90 x 62 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 100,-

1207



Werbeschild: Kakao Alpursa.

Geprägtes Blech, lithografiert, Größe ca. 75 x 52 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 100,-

1208



Werbeschild: Zalewski Emulsion.

Pappschild, bedruckt, Größe ca. 79 x 59 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 100,-

1209



Lot Emaille- und Blechschilder - 4 Exemplare.

Diverse.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 60,-

1210



Barbedienne, Ferdinand (1810-1892): Venus von Milo.

Bronze, fein patiniert, rückseitig signiert F. BARBEDIENNE. FONDEUR, sowie Gießereimarkre REDUCTION MECANIQUE.

Höhe ca.: 30,5 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 180,-

1211



Dietz, Claudia (1967): Ohne Titel.

Sandstein, farbig gefasst, mit angedeuteten Augen.

Höhe ca.: 19,5 cm.

Dazu Werks-/Ausstattungsverzeichnis der Künstlerin. Dietz arbeitet als freiberufliche Gestalterin und Bildhauerin und hat ihr Atelier in Eberdingen, Kreis Ludwigsburg bei Stuttgart.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 100,-

1212



Fix-Masseau, Pierre Félix: Ludwig van Beethoven.

Bronze, dunkel patiniert, in Denker Pose, seitlich signiert Fix. Masseau, auf Holz Sockel.

Höhe ges. ca.: 28 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 250,-

1213



Hussmann, Albert Hinrich (1874-1946): Trabendes Fohlen.

Bronze, dunkel patiniert, auf ovaler Plinthe, re. signiert "Albert Hinrich Hussmann", auf rechteckigem Steinsockel.

Höhe ges. ca.: 31 cm.

Deutscher Bildhauer, er erhielt eine Professur an der Berliner Akademie und unterhielt ein eigenes Atelier. Hussmann gehört zum Kanon der bedeutendsten Tierplastikern des 20. Jahrhunderts.

Siehe auch Thieme-Becker 17, S. 182.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 600,-

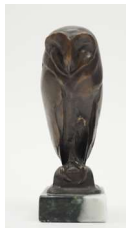
1214



Rössler, Margot: Nachlass Fotos und Dokumente der Stuttgarter Schriftstellerin.

Sehr umfangreicher Familiennachlass, umfassend den Zeitraum ca. 1900-1980, Fotos, Negative, Dokumente, Schriftverkehr etc.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 100,-

1215



Zügel, Willy (1876-1950): Bronze Kauz.

Bronze, dunkel patiniert, seitlich signiert W. ZÜGEL, auf rechteckigem Steinsockel.
Höhe ges. ca.: 14,5 cm.
Zustand: I
Ausrufpreis: € 200,-

1216



Bronze Figur - Junge Frau - 2 Exemplare.

Je Bronze, auf naturalistischer Plinthe, mit Rebenstück bzw. Band, gefüllt.
Höhe ca.: 14,5 / 12 cm.
Zustand: I-II
Ausrufpreis: € 80,-

1217



V.D.I. Mannheim: Bezirksverein Geschenk-Bronze.

Bronze, Mann im Frack auf Doppel-T-Träger stehend, hierauf die Lettern V-D-I, auf schwarzem Steinsockel mit Dedikationsplakette, datiert Neujahr 1938.
Höhe ges. ca.: 34 cm.
Zustand: I-II
Ausrufpreis: € 50,-

1218



Jugendstil Klischee.

Nackte Muse vor malerischer Landschaft in Jugendstil Ornamentik.
Ø 23 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 80,-

1219



Skulptur mit Sägefisch.

Treibholz Stamm, mit Basis, seitlich auf halber Höhe angebrachter Sägefisch aus Metall, am oberen Ende ein ausladendes Blatt, ebenfalls in Metall.
Höhe ges. ca.: 195 cm / Fisch Länge ca.: 35 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 80,-

1220



Trinkhorn - Metallgesellschaft AG zum 100jährigen Jubiläum von Elkem A/S Norwegen.

Horn poliert, mit aufwendiger Silbermontierung, am Rand mit Dedikationsgravur.
Höhe ges. ca.: 24,5 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 500,-

1221



Aman, Fernandez: Tisch - Blue Cello 27/100.

Gestell aus grün patinierter Bronze, signiert und bez. Blue Cello 27/100 Arman Artcurial Paris, mit achteckiger aufgesetzter Glasplatte.
Länge 113 cm, Breite 75 cm, Höhe 47 cm.
Zustand: I-
Ausrufpreis: € 150,-

1222



Barocker süddeutscher Kabinettschrank.

18. Jhd., Holz, furniert, mit Intarsien, 2 große und 10 kleine Schubladen, mit Schlüssel.

Maße ca.: H 76 x B 69 x T 43 cm.

Zustand II-

Ausrufpreis: € 400,-

1223



Onyx Säule - 101cm.

Grüner, fein geschnittener Stein, dreiteilig gesteckt.

Höhe ges. ca.: 101cm / Kapitäl Kantenmaße ca.: 22 x 22cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 100,-

1224



China: Teekanne in kubistischer Ausformung.

Weiß blaues Porzellan, kubistisch-kantige Ausformung, auf dem Henkel zoomorphes Haupt, Deckel abnehmbar, auf dem Boden Herstellermarke.

Höhe ges. ca.: 11,5 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 50,-

1225



Porzellan Konvolut: Meissen und Ludwigsburg

bestehend aus: Vase Meissen, sowie 15 verschiedenes Ludwigsburger Porzellan

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1226



Bierkrug für einen Bäcker aus Eberdingen bei Stuttgart 1898.

Porzellan, Umdruckmotiv, bezeichnet mit Name, aus Eberdingen, zur Erinnerung an Stuttgart 1898, mit Bodenbild, dekorativer Zinndeckel.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 50,-

1227



IWC: Da Vinci Chronograph - Ewiger Kalender - GOLD.

Da Vinci Perpetual Calendar, Automatic Werk, Kal. 79061, 13 1/4 lig., 39 Steine, Flachspirale, Zeigerstellung à Tirage, Gehäuse in 18 Karat Gelbgold, mit 18 Karat Gelbgold Gliederarmband, ausgeliefert am 18. April 1990, dazu das Original Etui sowie ein großes Holz Präsentationsetui, anbei ebenfalls Zertifikat von IWC Schaffhausen zur angebotenen Uhr aus dem Jahre 2021, Besitzurkunde und Übersendungsschreiben an die verkaufende Niederlassung.

Zustand: I-

Ausrufpreis: € 7.500,-

1228



Omega: Handaufzug Armanduhr 1964 - ref. 131.01.

Edelstahl Gehäuse, cal. 601 mit 31 mm, weißes Zifferblatt, mit Sekunde, schwarzes Armband.

Funktionsfähig und eigentlich ungetragen.

Zustand: I

Ausrufpreis: € 200,-

1229



Orientalische Pendule - Frankreich um 1860.

Schlichter, gestufter Sockel mit geradliniger Verzierung, ein orientalisches gekleidetes Pärchen in angeregter lasziver Unterhaltung das Zifferblatt einrahmend, die Szene selbst auf einem Teppich mit feinem Faltenwurf stattfindend, Fadenaufhängung, Pendel und Schlüssel anbei.

Höhe ges. ca.: 48 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 600,-

1230



Kaminuhr.

Metall vergoldet, mit Schlüssel.
Höhe ca.: 35,5 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 50,-**

1231



Leroys Aaria Wanduhr.

Vergoldetes und poliertes Metallgehäuse in aufwendig geschwungenem Dekor, weiß emailliertes Zifferblatt mit römischen und arabischen Zahlen, bez. Leroys Aaria, mit Glasabdeckung.
Höhe ges. ca.: 33 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 100,-**

1232



Sammlung Uhren.

Diverse. Fundgrube. Auf Funktionsfähigkeit nicht geprüft.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 25,-**

1233



Jugendstil Schmuck Ensemble SILBER - Halskette, Ohrgehänge, Armreif und Ring.

Je Grüner Schmuckstein mit aufwendiger SILBER Fassung, 925 gepunzt, attraktives Ensemble, dazu diverse weitere Schmuckstücke, teils Silber.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 40,-**

1234



Weißgold Ring mit Saphir und Diamant Besatz.

Dunkelblauer Saphir in Marquise Schliff, umgeben von Diamanten, in offener und durchbrochener Fassung, diese wie auch die Ringschiene in Weißgold, 14K gepunzt, in Schmuckschatulle.
Ringgröße 10/16, ges.: 3,7 g.
Zustand: I-
Ausrufpreis: **€ 450,-**

1235



GOLD Ring - 5 Exemplare.

1.) Nofretete, mit floral verzierter Ringschiene, 333 gepunzt, 2.) Rauchquarz in Kissenschliff, Ringschiene 333 gepunzt, 3.) Goldring, offene Ringschiene, 333 gepunzt, 4./5.) Goldener Ring, je mit rotem Mittelstein, flankiert von Perlen, ungepunzt.
Ges. brutto ca.: 10,8 cm.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 150,-**

1236



GOLD Ohrstecker.

Set, Gold, 585 gepunzt, mit gefasstem transluzidem violetten Stein.
Ges. 2,41 g.
Zustand: I-II
Ausrufpreis: **€ 80,-**

1237



2 Schmuckkoffer - Mode- und Silber-Schmuck.

Fundgrube.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 50,-**

1238



Bayern: Silber Becher zur Silbernen Hochzeit der Bewohner des Schloss Freienfels, gegeben durch die Nachbarn vom Schloss Oberaufsess - 1889.

Silber, fein graviert, aufwendiger Wappenschild mit Dedikation "Zur Freundlichen Erinnerung an Schloss Oberaufsess" / "Den lieben Nachbarn in Schloss Freienfels zur Silbernen Hochzeit 1889", der Boden mehrfach gepunzt ED. WOLLENWEBER, 800, Halbmond, Krone und Wappenschild.

Höhe ges. ca.: 13 cm.

Die Schlösser befinden sich in Oberfranken zwischen Bamberg und Bayreuth und stehen noch heute.

Siehe auch Los Nr. 1015 und 1269.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 80,-

1239



Russland: Malachit Becher mit Adler Applikation.

Grüner, stärker marmorierter Malachit, sauber beschliffen, mit vergoldetem Metall Wappen Adler als schauseitige Applikation.

Höhe ges. 9 cm.

Zustand: I

Ausrufpreis: € 150,-

1240



SILBER Dose.

Barocke Silber Dose, dekorativ ausgeformte Kanten, auf dem Deckel als Handhabe ein Arrangement aus zwei Blumen mit Blattwerk, Innenfläche komplett vergoldet, auf dem Boden 13 (13 lötiges Silber = 812,5 Silber) gepunzt.

374,5 g.

Zustand: I-

Ausrufpreis: € 300,-

1241



Münzwaage von Johann Wilhelm Forsthoff, Solingen - um 1790.

Münzwaage mit 23 geeichten Gewichten, im Holzetui, bezeichnet, ein Scharnierteil lädiert.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1242



Deutsches Kaiserreich: Sammlung Münzen 18./19. Jahrhundert - Album SILBER und Bronze.

Umfangreiche Sammlung Münzen des Deutschen Kaiserreichs, viel SILBER, u.a. auch ein paar russische Münzen etc.

Fundgrube.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 2.200,-

1243



Markgrafschaft Mähren - Verdienstmedaille auf dem Gebiet der Landwirtschaft, Bronze, im Etui.

Bronze, Avers: Germania vor Landschaft / Revers: Dedikationsinschrift, im weinroten Lederetui auf dem Deck golden aufgeprägt DEUTSCHE SECTION LANDES-CULTURRATH für die MARKGRAFSACHAFT MÄHREN, rotes Innenfutter und Inlay mit Aussparung für die Medaille.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 50,-

1244



Sammlung Notgeld und Inflationsgeld.

Album mit zumeist sehr schönen Scheinen, u.a. Helgoland, Würzburg, Lindenberg i. Allgäu, Göttingen, Hamelburg, Aschaffenburg, Coesfeld, Deggendorf, Donauwörth, Nürnberg, Bad Kissingen, Kitzingen, Fürth, Frankfurt a.M., Stuttgart, München, etc. sowie Reichsbanknoten.

Schöne, umfangreiche Sammlung.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 50,-

1245



DM: Sammlung 10 / 5 / 2 Mark.

Umfangreicher Posten, 10 DM - 22 Exemplare, 5 DM - 118 Exemplare, 2 DM - 4 Exemplare, teils eingeschweißt.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: **€ 250,-**

1246



BRD: Sammlung 10 DM - 60 Exemplare.

Diverse Exemplare.

Zustand: II

Ausrufpreis: **€ 150,-**

1247



BRD: Sammlung 10 DM - 36 Exemplare.

Variante Exemplare, je in Folie der Bundesprägestanstalt eingeschweißt, auf drei Lindner Schubler verteilt.

Zustand: I

Ausrufpreis: **€ 100,-**

1248



BRD: Sammlung 10 DM - 32 Exemplare.

Variante Exemplare, je in Folie der Bundesprägestanstalt eingeschweißt.

Zustand: I

Ausrufpreis: **€ 100,-**

1249



BRD: Sammlung 10 / 5 DM.

Diverse Exemplare, 4 x 10 DM und 24 x 5 DM.

Zustand: II

Ausrufpreis: **€ 50,-**

1250



BRD: Sammlung 10 Euro - 30 Exemplare.

Variante Exemplare, je in Kapsel, in Holz Schubler.

Zustand: I

Ausrufpreis: **€ 150,-**

1251



BRD: Sammlung 10 Euro - 30 Exemplare.

Variante Exemplare, je in Kapsel, in Lindner Schubler.

Zustand: I

Ausrufpreis: **€ 150,-**

1252



Euro: 100 Euro GOLD - UNESCO-Welterbe Hansestadt Lübeck, im Etui.

Gold, 999,9 Au, 15,55 g (1/2 Unze), in Kapsel, im Etui, mit Zertifikat.

Zustand: I

Ausrufpreis: **€ 1.000,-**

1253



Euro: Sammlung Euro Sets und Einzelmünzen.

Diverse Sets dazu lose Einzelmünzen, teils nach Ländern sortiert, anbei auch einige ältere Kleinmünzen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1254



DDR: Sammlung Münzen.

Fundgrube.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1255



Österreich: 100 Schilling - 35 Exemplare.

Diverse Jahrgänge.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1256



Österreich: 50 / 25 Schilling - 36 Exemplare.

Diverse Jahrgänge, 21 x 50 Schilling und 15 x 25 Schilling.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1257



Tschechoslowakei: Republik, 5 Dukaten - 1929 GOLD.

Feingold.

17,41 g.

Das 5 Dukatenstück wurde mit dem Ausgabejahr 1929 in nur 1827 Exemplaren geprägt.

Zustand: I-

Ausrufpreis: € 4.000,-

1258



Daimler Benz Automobil 100 Jahre 1886-1986 GOLD Medaille, im Etui.

Gold, im Rand 900 gepunzt, im schwarzen Etui, im Innenfutter Mercedes-Stern, mit blauem Inlay.

17,5 g.

Zustand: I

Ausrufpreis: € 500,-

1259



Olympische Spiele: XVIII Olympiade Tokyo 1964, Medaille für Teilnehmer.

Bronze, Stempelschneidersignatur Okamoto Taro, im Rand gepunzt, dazu drei Werke zu den Olympischen Spielen Tokyo und Innsbruck 1964.

Zustand: I-

Ausrufpreis: € 80,-

1260



SILBER Münzen und Medaillen Sammlung - 4 kg.

Diverse.

Brutto ca.: 4,15 kg.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 2.000,-

1261



Umfangreiche Sammlung Münzen.

International. Lebenswerk, u.a. auch Geldscheine.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1262



International: Sammlung Münzen und Medaillen, im Etui.

1.) Baden: Carol Guilelm, 2.) Schweiz: 20 Fr. 1998, in Kapsel, im Etui, 3./5.) Daimler Benz Medaille, 6.) Lübeck: Replik Schautaler des 17. Jhdts, 7.) 1200 Jahre Unterrixingen, im Etui, 8.) Kroatien: Replik Medaille 1242, im Etui, 9.) 10 Euro, 2007, gekapselt, 10.) Legion Etrangere, Camerone Medaille. zumeist SILBER.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 80,-

1263



Pektorale und Abzeichen.

Große plastisch gefertigte Pektorale, dazu diverse Abzeichen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 30,-

1264



Württemberg: Postkartenalbum einer hochgestellten Stuttgarter Beamtenfamilie - Album 1.

Album mit über 440 Postkarten, meist gelaufen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1265



Württemberg: Postkartenalbum einer hochgestellten Stuttgarter Beamtenfamilie - Album 2.

Album mit über 110 Postkarten, meist gelaufen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1266



Württemberg: Postkartenalbum einer hochgestellten Stuttgarter Beamtenfamilie - Album 3.

Album mit über 350 Postkarten, meist gelaufen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1267



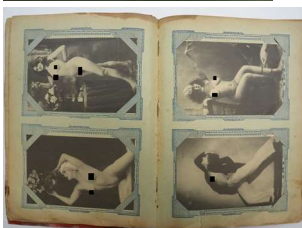
Württemberg: Postkartenalbum einer hochgestellten Stuttgarter Beamtenfamilie - Album 4.

Album mit über 370 Postkarten, meist gelaufen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1268



Album mit erotischen Postkarten.

Rotes etw. gebrauchtes PK-Album mit Deckelverzierung, Inhalt 96 ausschließlich erotische Postkarten.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 25,-

1278



Schuco u.a.: Rennbahn, Fahrzeuge etc.

1.) Schuco Rennbahn, 2.) Schuco Studio für den kleinen Rennwagen Monteur, in Verpackung, 3.) Hercules Gabelstabler, in Verpackung, 4.) Geobra Telgraph, in Verpackung.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1279



Afrika: Anthropomorphe Figur - 3 Exemplare.

Je Holz, teils mit farbiger Fassung bzw. eines in geschneiderter Gewandung, dazu eine zoomorphe Figur in Form eines Pferdes. Höhe ca.: 11-25 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 80,-

1280



Afrika: Set von 2 Bögen und 8 Pfeilen.

Der Bogen je mit Sehne, die Pfeile in varianten Ausführungen mit diversen Spitzen.

Länge ca.: 103-143 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1281



Bijagos, Guinea-Bissaus: Kuh Maske.

Holz, farbige Fassung, Augen mit Nägeln als Pupillen, eingesetzte geschnitzte Hörner, ebenfalls aus Holz und mit Nägeln fixiert, der Unterkiefer beweglich aufgehängt, dieser mit neuzeitlicher Nylonschnur befestigt. Höhe ohne Hörner ca.: 54 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1282



Dogon, Mali: Toguna Stütze - Teil.

Holz-Stamm-Teil, beschnitzt mit einem Krokodil sowie zwei Sekretäre, das Holz professionell auf schwarzer Metallhalterung montiert.

Höhe ges. ca.: 149 cm.

Bei der Toguna handelt es sich um ein Gemeinschaftsgebäude der Dogon, welche dieses als Treffpunkt der Dorfgemeinschaft nutzen, gleichzeitig aber auch als Ort für Versammlungen und zur Rechtssprechung.

Zustand: II-

Ausrufpreis: € 100,-

1283



Dogon, Mali: Hocker mit neun Karyatiden.

Holz, aus einem Stück geschnitzt, die Sitzfläche wie auch der Boden mit seitlichen Ritzverzierungen, gehalten wird die Sitzfläche von neun Karyatiden, Boden mit seitlichem Ausbruch.

Höhe ges. ca.: 36 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1284



Guro, Elfenbeinküste: Zoomorphe Maske.

Holz, farbige Fassung, die Lichter aus Spiegeln, diese teils blind, Stirn und Nase mit langem Tierhaar verziert, der Unterkiefer beweglich, am Scheitelende mit Lederband beweglich verbunden, grobes Leinengewebe in Resten vorhanden, das sicher sicherlich weit über die zwei Handhaben erstreckte und so dem Akteur der Maske eine gewisse Unsichtbarkeit verschaffte. Am Riecher sowie an einer Stelle des Unterkiefers alte Fraßspuren.

Länge inkl. Handhaben ges. ca.: 47 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1285



Kom / Wum, Kameruner Grasland: Anthropo-zoomorphe Helmmaske.

Holz, geschnitten, dunkel patinierte Fassung, anthropomorpher Kopf mit breiter Nase, großen Augen und deutlich markanten Zähnen, auf der Stirn drei zoomorphe vierbeinige Wesen.

44 x 32 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1286



Punu, Gabun: Ahnenfigur.

Holz mit schwarzer Fassung, sitzende weibliche Figuren mit Narbenverzierung, ein Fuß etw. lädiert.

Höhe ges. ca.: 37 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1287



Yoruba, Nigeria / Benin: Weissagungsschale.

Holz, zentrale glatte Fläche, der breite Rand mit verschiedenartig dekorierten Feldern, von einer anthropomorphen Gestalt überhöht.

Ca.: Ø 35 cm.

Dazu ein weiteres rechteckiges Exemplar mit den Abmaßen ca.:

21 x 36 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1288



China: Stoßzahn Paar.

Geschnittene Bein Plättchen, in Stoßzahn Form arrangiert, über die Außenflächen verlaufende asiatische Motive in Drachenform, detailliert geschnitten, je auf schwarzem Präsentationsstand.

Höhe ca: 140cm

Zustand: II

Ausrufpreis: € 250,-

1289



Nord Indien: Hausaltar.

Holz, die Grundplatte mit der Darstellung Shivas, von weiteren Objekten umgeben wie u.a. Zebu, die Säulen mit pferdeartigen Enden halten den Bogen-Himmel.

Höhe ges. ca.: 29 cm / Breite ges. ca.: 34 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1290



Sammlung ethnographischer Objekte.

Diverse, u.a. Holz-Gefäß, Blaßrohr-Pfeile in Köcher, Kalebassen-Flasche etc.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1291



Heister, Laurentius (Lorenz): Compendium Anatomicum und Chirurgie, in welcher Alles was zur Wund-Artzney gehöret.

1.) Compendium Anatomicum: Nürnberg / Verlegts Georg Christoph Weber 1721, 2.) Chirurgie, in welcher Alles was zur Wund-Artzney gehöret: Nürnberg, Bey Gabriel Nicolaus Raspe, 1762.

Zustand: II-

Ausrufpreis: € 200,-

1292



Hermès: Belle Chasse Halstuch, in Originalverpackung.

Seidenhalstuch mit den Erfolgen der Vogeljagd, dazu Originalverpackung.

Zustand: I

Ausrufpreis: € 400,-

1293



Ausrufpreis: € 100,-

Fächer ca. 1890: Bürgerliche Szenerien.

Holz durchbrochen vergoldet und farbig gefasst, mit floralem Rosendekor. Papierblatt sehr farbig mit diversen bürgerlichen Szenerien, teils lädiert. Im Rahmen hinter Glas, mit Sprung. Äußerst dekorativ.

Ca.: 61 cm x 36 cm

Zustand: III

Auktionshaus
Ludwigsburg
***BENE
MERENTI***
GmbH

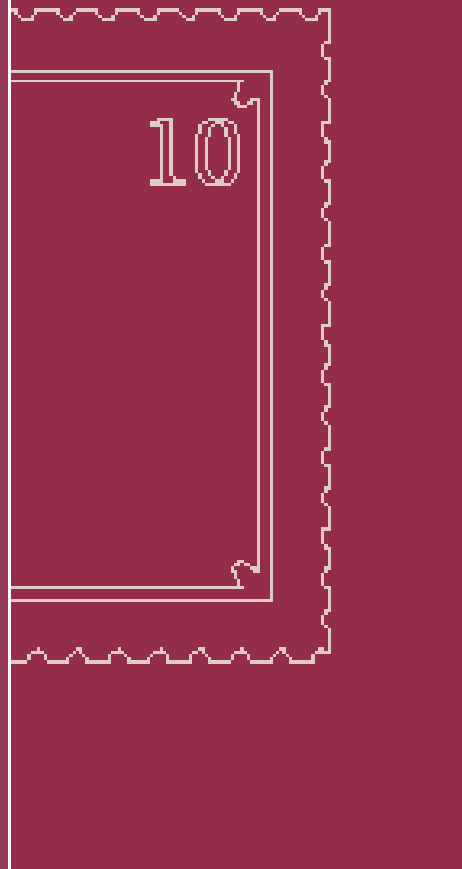
E-mail: _____

Auktion Nr. _____

[illegible]

Datum, Ort: _____ Unterschrift: _____

überraschend
wertvoll.



Stuttgarter Straße 56
71638 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 71 41 / 9 72 68 40

Mail: office@auktionshaus-ludwigsburg.de
Homepage: www.benemerenti.de